

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1790

22 (3.6.1790) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz = oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

General-Decret an sämtliche Durlachische, auch Mahlberg und Sponheimische Ober und Aemter
auch Specialate, d. d. Karlsruhe den 14ten May 1790. §XV. 760.

Die Verbreitung des Noth und Hülfsbüchlein betreffend.

Da man dahier wünscht, daß das von dem Rath
Becker in Gotha herausgegebne zu der dem gemeinen
Mann zukommenden Aufklärung sehr nützliche Noth-
und Hülfsbüchlein, welches der Prorector Zandt in
Pforzheim zu 18 kr. das Stück, wenn 12 Stück zu-
sammen bestellt werden, von der verbesserten 8ten Auf-
lage beschreiben kann und das auch schon gebunden bey
hiesigen Buchbindern und zu Pforzheim und Emmen-

dingen zu haben ist, mehr in Umlauf komme; so
empfiehlt man den Ober und Aemtern auch Speciala-
ten alle thunliche Förderung dieser Sache, die beson-
ders auch von thätigen Landgeistlichen wird bewirkt
werden können, und erwartet in 3 Monaten Bericht,
wie fern dieses schon gelungen sey, und was etwa
noch weiter zu diesem Behuf vorgekehrt werden könn-
te. Decretum etc.

Badenbadische Brandversicherungsberrechnung, vom 10ten Jan. 1788. bis dahin 1789.

also für den Jahrgang 1788.

Laut vorgehender 1787ger Brandscha-
dens-Ersatzberrechnung vom 17ten Jan.
1789. bliebe bey der Badenbadischen
Brandversicherungs-Societät, an Brand-
schadensersatz Geldern vorrätzig,

vielmehr ist diese Societät an aufgenom-
menen Capitalien noch schuldig 16217 fl. 46 1/2 kr.
welche unten specific vorkommen werden,
hier aber ausgeworfen wird,

Zu Abstoßung der hiebevör ermelten Ca-
pitalien und Bestreitung der Zinnsse,
wie zum Ersatz der 1788ger Brand-
schäden, wäre auf jedes 100 fl. Brand-
versicherungs-Anschlag — 18 kr.
umzulegen gewesen. vi. Concl. §XV.
7895. vom 4ten July 1789. wurde
hingegen zu Erleichterung der Brandver-
sicherungs-Contribuenten p. 1788. nur

auf jedes 100 fl. Brandversicherungs-
Anschlag umzulegen und einzuziehen be-
fohlen.

fl. kr.

fl. kr.

In diesem Verhältnis sind in nachbe-
nannten Ober- und Aemtern Badenba-
dischen Landesanteils an Brandschadens-
Ersatzgeldern p. 1788. nach Abzug der
gewöhnlichen Einzugsgelübhe à 1 kr. p.
Gulden, und denen sich ergebenden Ueber-
schußgeldern erhoben worden, und zwar:

Im Amt Baaden	—	—	413.	43.
— Amt Bühl	—	—	565.	20.
— Amt Lillingen	—	—	1248.	14.
— Oberamt Eberstein	—	—	768.	10 1/2.
— Amt Kehl	—	—	340.	59.
— Oberamt Kirchberg	—	—	868.	48 1/2.
— Oberamt Mahlberg	—	—	931.	31.
— Amt Martinstein	—	—	48.	58.
— Amt Taumburg	—	—	201.	2 1/2.
— Oberamt Rastatt	—	—	1232.	24.
— Amt Grävenstein	—	—	166.	37.
— Amt Sprendlingen	—	—	124.	23 1/2.
— Amt Staufenberg	—	—	181.	1 3/4.
— Amt Steinbach	—	—	510.	41.
— Amt Stollhofen	—	—	321.	16.
— Oberamt Birkenfeld	—	—	762.	24.

— Amt Dill — — —	53.	10½.	Dinger zu Carlsruhe Cap.	300.	—
— Amt Herstein — — —	233.	56.	Zinns vom 28ten Oct.		
— Amt Idar — — —	79.	48.	1788. bis 28ten April 1790.		
— Amt Winterburg — — —	237.	26½.	vor 1½ Jahr zu 4 p. Cent.	18.	—
— Amt Winnigen — — —	131.	40.			
Summa der p. 1788. vorräthigen					348. —
Brandschadens-Ersatzgelder —:	9421.	34¼.	Dem Handelsmann Men-		
aus vorerwähnten —:	9421 fl.	34¼ fr.	ger zu Durlach, Cap.	3000.	—
ist zu ersetzen,			Zinns vom 8ten Nov.		
a) Laut vorgehender 1787ger Brandver-			1788. bis 8ten May 1790.		
sicherungs-Berechnung, vom 17ten Jan.			für 1½ Jahr zu 4 p. Cent	180.	—
1789. ohnabgelöst verbliebene Capitalien					3180. —
und davon verfallene Zinns, als, der			Dem Geh. Hofrath Wie-		
Fürstl. Amtskellerey Eberstein, zu Gern-			landt zu Carlsruhe, Cap.	4000.	—
schach, modo Chatull - Berechnung Dur-			Zinns vom 13ten Nov.		
lach Cap. — — —	2142 fl.	46¼ fr.	1788. bis 13ten May 1790.		
Zinns vom 25ten Merz			vor 1½ Jahr zu 4 p. Cent	240.	—
1789. bis dahin 1790. zu					4240. —
4 p. Cent ad 1 Jahr	85.	42½.	Der Wendorfschen Wieg-		
—:			schaft zu Carlsruhe, Cap.	275.	—
		2228 fl.	Zinns vom 13ten Nov.		
Dem Flozverein zu Pforz-			1788. bis 13ten May 1790.		
heim, Cap. — — —	2000 fl.	—	für 1½ Jahr zu 4 p. Cent	16. 30.	—
Zinns vom 10ten Merz					291. 30.
1789. bis 10ten May 1790.			Maria Dorothea Na-		
da das Cap. abgelöst wer-			sin zu Carlsruhe, Cap.	1000.	—
den solle, für 1. Jahr 2.			Zinns vom 13ten Nov.		
Monat, zu 4 p. Cent	93.	20.	1788. bis 13ten May 1790.		
			für 1½ Jahr zu 4 p. Cent.	60.	—
		2093. 20.			1060. —
Dem Burgermeister Bauer			Und Kammerherr und		
zu Mühlburg, Cap. 2500. —			Hofrath von Kniesiedt und		
Zinns vom 20ten Merz			Hofrath Schweickhardt zu		
1789. bis 20ten May 1790.			Carlsruhe Cap. — — —	1000.	—
da am Capital 1347 fl. 47½.			Zinns vom 14ten Nov.		
abgelöst werden solle, für			1788. bis 14ten May 1790.		
1 Jahr 2 Monat, zu 4 p.			für 1½ Jahr zu 4 p. Cent.	60.	—
Cent — — —	116.	40.			1060. —
		1616. 40.	Summa Cap. und Zinns		17087. 58¼.
Dem Secretar. und Kir-			(Die Fortsetzung folgt.)		
chenraths-Registrator Hei-					

Citationes edictales.

Carlsruhe. Nachdem der in zweyter Ehe gelebte hiesige Burger und Handelsmann Johann Mathens Mez vor einigen Wochen mit Todt abgegangen und bey der hierauf vorgenommenen Verlassenschafts-Inventur wahrgenommen worden ist, daß der Laden von der Wittib und ihrem Stiefsohn Johann Mathens Mezen wegen besondern Verhältnissen nicht übernommen und vor die Zukunft gemeinschaftlich fortgeführt werden könne, sondern alles beweglich und unbeweglich zur Verlassenschaft des verstorbenen Kaufmann Mezen gehörige Vermögen öffentlich versteigert

werden müsse; so wurde nicht nur unter heutigem Tag von seiten Fürstl. Oberamts die Verschließung des Ladens erkannt, sondern auch ferner beschlossen, daß Montags den 21ten Juny h. a. mit öffentlicher Versteigerung aller zur Spezerey und Eisenhandlung gehörigen Waaren in dem Mezischen Haus werde der Anfang gemacht und damit die folgende Tage fortgefahren werde. Welches anmit dem Publico alhier und auswärts zur Nachricht bekannt wird. Signatura Carlsruhe den 2ten Juny 1790.
Oberamt allda.

Durlach. Da Johann Jakob Immel von Hagöfelden, ehemaliger Soldat bey dem Fürstl. Leibregiment in Carlsruhe heimlich ausgetreten ist, als wird derselbe andurch edictaliter vorgeladen, daß er a dato binnen 3 Monaten bey hiesig Fürstl. Oberamt sich stellen und wegen seines unerlaubten Austritts verantworten, oder sich gewärtigen soll, daß er der Fürstlichen Lande verwiesen, sein allenfalliges Vermögen confiscirt und das weitre Rechtliche gegen ihn versüßt werde. Durlach den 27. April 1790.

Oberamt allda.

Durlach. Michael Lacher von Hagöfeld, wird hiermit edictaliter vorgeladen, daß er sich von igo binnen 3 Monaten dahier stellen und wegen seines Austritts Red und Antwort geben oder gewärtigen soll, daß er der Fürstl. Landen verwiesen, sein Vermögen confiscirt und das weitre rechtlicher Ordnung nach gegen ihn versüßt werden soll. Durlach den 27. April 1790.

Oberamt allda.

Durlach. Ueber das verschuldete Vermögen der alt Christoph Kummischen Eheleute von Grödingen ist der Santhproceß erkannt und zur Schuldenliquidation auch Streit über das Vorzugsrecht, Terminus auf den 14ten künftigen Monats Juny Oberamtlich anberaunt worden. Wer also an ersagte Kummische Eheleute etwas zu fordern hat, soll sich bey Verlust seiner Forderung an gedachtem Tag zu Grödingen im Laub bey dem daselbst sich einfindenden Stadtschreiberey Scribenten melden und seine allenfallige Urkunden mitbringen. Zugleich will man aber dabey unverhalten, daß das Vermögen nicht einmal zu völliger Befriedigung der bereits bekannten Vorzugsposten zulange, mithin vor die simple Creditores keine Hoffnung, bezahlt zu werden, übrig bleibt. Durlach den 26ten May 1790.

Oberamt allda.

Emmendingen. Diejenige, so an Georg Heidenreich, den Burger von Theningen, Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Montag den 21ten künftigen Monats welcher Tag pro termino per emtorio angesezt worden ad liquidandum sub poena proelusi vorgeladen, daß sie an obigem Tag in guter Vormittagszeit in Theningen auf der Gemeindstuden unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden erscheinen und

Sachen so zu

Carlsruhe. Auf den 23ten July ist ein Logis für einen ledigen Herrn besetzt in 2 Zimmern mit Ofen versehen zu beziehen, in des Hrn. Jäger Böhrringers untern Behausung, wie auch im dritten Stock wann es erfordert wird eine Kammer ebenfalls mit einem Ofen versehen, für einen Bedienten. Das

das weitre abwarten sollen. Emmendingen den 27ten May 1790.

Oberamt allda.

Emmendingen. Da die Geschwister des verschollnen Schlossers Michael Mattmüllers von Bahlingen um Ueberlassung dessen in ohngefehr 715 fl. bestehenden Vermögens gegen Caution angesucht haben; So wird gedachter Michael Mattmüller hiermit edictaliter citirt, daß er a dato binnen 3 Monaten bey abhiesigem Oberamt erscheinen und sein Vermögen erheben, oder widrigenfalls sich gewärtigen solle, daß effuxo termino seinen Geschwistern in ihrem Gesuch willfahret werde. Signatum Emmendingen den 20ten May 1790.

Oberamt Hochberg.

Emmendingen. Der wegen Verdacht eines Diebstahls flüchtige Jacob Birke von Königschaffhausen wird hiedurch edictaliter vorgeladen, daß er a dato binnen 3 Monaten vor hiesigem Oberamt erscheinen und wegen seines Austritts sich verantworten solle, widrigenfalls dessen Vermögen confiscirt, sein Nahme an den Galgen geschlagen und er auf ewig der hiesigen Lande verwiesen werden wird. Signatum Emmendingen den 14ten May 1790.

Oberamt allda.

Müllheim. Der mit Hinterlassung vieler Schulden ausgetretne verheurathete Jacob Brombacher von dem Schlattthof Thiengener Bogten, wird hiermit öffentlich vorgeladen, sich von dato an binnen 3 Monaten, als welche Frist ihm ein für allemahl andurch anberaunt wird, vor hiesigem Oberamt zu stellen und wegen seines Austritts zu verantworten, widrigenfalls nebst der Confiscation seines Vermögens wenn ihm dergleichen noch zukommen würde, er der Fürstl. Landen auf ewig verwiesen werden solle. Signatum Müllheim den 20ten May 1790.

Oberamt allda.

Lörrach. Friz Kiefer von Tegernau, welcher nach eingegangnen Eheverspruch mit Catharina Haslerin von Weitnau bösslich ausgetreten ist, wird anmit öffentlich vorgeladen, sich binnen 3 Monat vor dem hiesigen Oberamt zu stellen und wegen seines Austritts zu rechtfertigen, widrigenfalls sein Vermögen confiscirt und er der Fürstl. Lande verwiesen, auch wegen seines Eheverspruchs von Fürstl. Ehegericht das rechtliche wird erkannt werden. Lörrach den 21ten May 1790.

Oberamt Körseln.

verleihen sind.

mehrere kann deffalls bey ihm selbstem, oder bey Hr. Leibchirurgo und Cammerdiener Nuding nachgefragt werden.

Carlsruhe. Beym Mundloch Wenz ist der obre Stock an einen oder zwey ledige Herrn zu verlehnen und auf den 23ten July zu beziehen.

Sachen so zu versteigern sind.

Pforzheim. Frau Präceptor Gehresin allhier ist gesonnen, ihre zwischen der Stadtapotheck und dem Bären gelegene zweistöckige Behausung in Carlsruhe, eben so wie ihren ohngefehr einen Morgen großen am Prinzenhor beim sogenannten Viehtritt befindlichen Garten bis den 9ten Junius Nachmittags um 2 Uhr auf dem Rathhaus öffentlich einmal für allemal versteigern zu lassen. Die Liebhabere können sich auf bestimmten Tag einfinden und die nähere Bedingungen vernehmen.

Carlsruhe. Nachdem bey der unterm 19. dieses Monats vorgewesenen Versteigerung des in die Verlassenschaft der verstorbenen Frau Rathsverwandtin und Färber Steinmez gehörigen Hauses und der zu solchem gehörigen Färberey-Geräthschaften vermuthlich wegen d. s. zu kurz anberaumt gewesenem Steigerungstermin,

da solcher nicht genugsam bekannt worden seyn dürfte, keine Liebhabere erschienen sind, so ist an mit zu anderweiten Versteigerung befragten Hauses sammt aller zur Färberey gehörigen Geräthschaften Montags der 28te Juny h. a. festgesetzt worden; Es werden dahero die allenfällige Liebhabere sowohl Inn- als Ausländer welche letztre jedoch wegen ihres Leimuths und Vermögensumständen halben, mit Obrikeitlichen Zeugnissen versehen seyn müssen, und das hiesige Bürgerrecht auszuwirken haben, an bemelten Tag Nachmittags 2 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus erwartet, als selbst annehmliche Bedingungen werden eröffnet und die Steigerung sogleich vorgenommen werden wird. Signatum Carlsruhe den 28ten May 1790.

Oberamt allda.

Sachen so zu verkaufen sind.

Carlsruhe. In MacLors Hofbuchhandlung allhier ist die ganz vollständige Sammlung des allgemeinen Intelligenz oder Wochenblatts seit dem Jahr 1757 — bis Ende 1789, 32 Jahrgänge, theils gebunden, theils ungebunden billigen Preises zu haben.

Carlsruhe. Etliche Fuder alte Weine, theils purer Eisinger theils andre sollen bis Montags den 14ten Juny Nachmittags um 1 Uhr bey Herrn Hauptmann Lur gegen baare Bezahlung verkauft oder versteigert werden.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital-Vorsteher für den Monat Juny ist Herr Hofdiaconus Walz.

Emmendingen. Eine Mannsperson, so einen braun gestreiften espagnoletten Rock mit großen gesponnenen Cameelhaarnen Knöpfen eine Weste von gelbem Sommermanchester, Hosen von Manquin mit Stahlknöpfen, melirte baumwollene Strümpfe und in den Schuhen große 8 Eckete Schnallen von Composition getragen hat, ist leztern Samstag den 22ten May zu Rödtringen nächst der Mühle in dortigem Mühlenbach todt gefunden worden; Man konnte aber theils weil er gar nichts Schriftliches bey sich hatte und theils weil ihn, vermuthlich ein schon 10 tägiges Liegen im Wasser ganz verunstaltet hatte, weder dessen Namen und Herkunft entdecken, noch eine nähere Beschreibung von ihm machen; So viel aber war aus dem bey ihm gefundenen Handwerkzeug und einer Kofarde zu ersehen, daß er seiuer Profession ein Schneider gewesen und noch nicht lang aus Frankreich herüber gekommen seyn müsse. Welches dem Publico hiemit bekannt gemacht wird, damit im Fall eine solche Person irgendwo vermist werden sollte, derselben Schicksal schon bekannt seyn möchte. Signatum Emmendingen den 25ten May 1790.

Oberamt Hochberg.

Lörrach. Mit denen für mundtod erklärten Johann Jacob Goldischen Eheleuten von Haltlingen soll sich Niemand ohne Vorwissen und Genehmigung ihrer bestellten Plegere Simon Dreyer und Franz Soder allda in irgend einen Handel einlassen und besonders kein Wirth an Zöhrung etwas an sie abgeben, widrigenfalls zu gewärtigen ist, daß der Handel für nichtig erklärt und der Uebertreter ausser dem Verlust seiner Forderung oder nochmaliger Zahlung zu empfindlicher Straffe werde gezogen werden. Lörrach den 25ten May 1790.

Oberamt allda.

Lörrach. Mit dem für mundtod erklärten Wilhelm Tschudi ledigen Burger und Ziegler allhier soll sich Niemand ohne Vorwissen und Genehmigung seines bestellten Vogtmanns Johannes Tieffenbachs von da, in irgend einigen Handel einlassen und auch kein Wirth ihme auf Borgzöhrung gestatten, widrigenfalls zu gewärtigen ist, daß im ersten Fall der Handel für nichtig erklärt, so wie der Wirth ausser dem Verlust seiner Forderung oder nochmaliger Zahlung zu empfindlicher Straffe noch werde gezogen werden. Lörrach den 22ten May 1790. Oberamt allda.

Promotionen.

Serenissimo ist es gnädigst gefällig gewesen, den Chirurgus Hr. Christian Gottlieb Weiß zum Kammer-

diener bey des Prinzen Carls Hochfürstl. Durchl. unterm 22ten vorigen Monats zu ernennen.